

Zeitschrift für das Turnen mit den Mitteilungen des Österreichischen Turnerbunds

UNSER

TURNEN



SYMBOLE UND RITUALE

BMS TURN10!

NOVEMBER - Nebelmond 2019



Wir brauchen dich...



ALT DER BRAUCH
JUNG DIE GÄSTE



Bei Fragen zum Volunteering stehen wir dir natürlich jederzeit gerne unter **+43 (0)7229 / 65 224-14** oder auch unter **buero@bundesturnfest.at** zur Verfügung.

...die Vorbereitungen für das Bundesturnfest 2020 laufen auf Hochtouren. Rund **4.500 Wettkämpfer** und mehr als **6.000 Festteilnehmer** aus verschiedensten Nationen werden Wels vom **15. bis 19. Juli 2020** mit deiner Hilfe zu einem internationalen Zentrum unserer Turnerbewegung mit all ihren großartigen Facetten machen.

Um dies alles bewerkstelligen zu können, bedarf es der Mithilfe vieler ehrenamtlicher Helfer, die in unzähligen Stunden freiwilliger Arbeit ihren Teil zu einem gelungenen Bundesturnfest beitragen. Daher laden wir dich bereits heute ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Denn je näher das Bundesturnfest rückt, umso mehr helfende Hände in verschiedensten Bereichen werden benötigt. 1.000 Handgriffe sind es nämlich, bei denen auch du uns helfen und als Volunteer deinen Beitrag leisten kannst: Hinweisschilder anbringen, Fahnen und Transparente aufhängen, Geräte und Festzelt aufbauen, die Teilnehmer in der Festkanzlei empfangen, Fragen beantworten, Frühstück und Essen ausgeben, Kampfrichter mit Essen und Trinken versorgen, Getränke im Festzelt ausschenken, Geräte transportieren u.v.m.

Wir freuen uns schon, DICH als Teil unserer Bundesturnfest-Gemeinschaft begrüßen zu dürfen!



2020 WELS 16.-19. JULI
Bundesturnfest



Alles zum Turnfest



Was wollt ihr über das Bundesturnfest in Wels 2020 wissen? - Alles?! All eure Fragen werden beantwortet! Die Lieder fürs Turnfest werden eingehend erarbeitet, sodass ihr für die musikalische Erarbeitung im eigenen Verein dann top vorbereitet seid; die Tänze werden mit euch schwungvoll erlernt; ihr bekommt Tipps fürs Training und Kampfrichtern in der Leichtathletik und natürlich wird auch die Turnfeststadt Wels vorgestellt.

Wichtig: 50% eures Lehrgangsbeitrags bekommt ihr bei der Anmeldung zum Bundesturnfest retour! www.bundesturnfest.at

Termin: Samstag, 23. Nov. 2019
Zeitraum: von 09:00 bis 18:00 Uhr
Kosten: € 50,- für ÖTB Mitglieder
€ 90,- für Nicht ÖTB Mitglieder



- 4** **Erfolge und Berichte**
Feierlicher Empfang für Lukas Weißhaidinger;
35. Breitenturntag des ÖTB Wien
- 8** **Brauchtum**
Symbole und Rituale bei unseren Festen
- 10** **Gesundheit**
Besser Leben mit weniger Müll
- 13** **Brauchtum**
Totengedenken
- 14** **Erfolge und Berichte**
11. ÖTB- Bundesmeisterschaft Turn10 in Wels
- 16** **Turnakademie**
Warum Baby- und Kleinkindturnen so wichtig für die
Entwicklung ist?!, RB Fortbildungslehrgang der ÖTB,
Turnakademie „Turnakrobatik und Menschenpyramiden“
- 19** **Breitensporttage**
41. Bergturnfest auf der Ratschn
- 20** **Turnfestgeschichte**
Die ersten Sieger - Rückschau auf die ÖTB-Bundesturnfeste
- 22** **Spielmannswesen**
- 24** **Vereinsnachrichten**
- 27** **Frische 4**
- 31** **Ankündigungen**
- 32** **Termine**



*Titelbild: Lukas Weißhaidinger in Doha
Copyright ÖOC/GEPÄ Pictures*

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG und Impressum Unser ÖTB-Turnen. Bundesturnzeitung des ÖTB. Blattlinie: Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsmitteilungen des ÖTB. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Turnerbund (ÖTB). Vorstand: Peter Ritter, Bundesobmann; Karin Nessizius, 1. Bundesobmann-Stellvertreterin; Roland Tulzer, Bundeswart für Diet- und Kulturwesen; Jürgen Rieger, Bundessäckelwart; Michael Bachmayer, Bundesturnwart; Georg Watschinger, Bundesjugendwart. Für den Inhalt verantwortlich: Bundesobmann Peter Ritter; Schriftleitung: Viktoria E. Dorfner; Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand: ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, 4050 Traun, Linzer Straße 80a. Tel.: 07229/65224, Fax: 07229/65224-4, E-Mail: btz@oetb.at, Internet: <http://www.oetb.at>. Druck: Friedrich VDV GmbH & Co KG, Zamenhofstr. 43-45, 4020 Linz. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z. B. »Turner« umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen

VORWORT

Peter Hametner
Bundesgeschäftsführer



Liebe Turngeschwister!

„Wenn du wissen willst,
was Turnen ist,
musst du ein
Bundesturnfest besuchen!“

Turnfeste haben in der Turnerschaft eine nun schon fast 160-jährige Tradition. 1860 findet das Turnfest in Coburg (Deutschland) statt, nachdem sich nach Aufhebung der Turnsperrung 1842 erst langsam wieder Turnvereine bilden. Der Teilnehmerkreis reicht bis heute von der Jugend bis zur höchsten Altersklasse. Das gemeinsame Gestalten, Erleben und Feiern hat einen besonderen Stellenwert und das Turnfest ist eine Veranstaltung der Begegnung und der Menschlichkeit, an die sich die Teilnehmer und die Bevölkerung des Veranstaltungsortes gerne erinnern werden. Was macht die Anziehungskraft eines Turnfestes aus? Spitzenleistungsträger, Breiten- und Gesundheitsturner bis hin zum „Jedermann“ finden eine Wettkampfmöglichkeit. Im Zentrum stehen die für unseren ÖTB charakteristischen Bewerbe: Wimpel-, Gruppenwettbewerb, Mannschaftswettkampf und das Vereinswettturnen. Eine Besonderheit, nach unserem Verständnis dem Urgedanken des Turnens seit 1811 (Bewegung und Kultur), ist die Verbindung von Sport mit dem Vortrag von Volkstanz und Volkslied. Eine Sonderstellung nimmt das „Vereinswettturnen“ ein. Unter Einbindung aller Altersstufen tritt eine Mannschaft zu einem Wettkampf an. Daher ist ein Turnfest der Höhepunkt im Vereins- und Verbandsleben des ÖTB!

Die vorstehenden Sätze sind als Aufforderung an alle zu verstehen! Wir, die ein Turnfest kennen und jene, die es noch nicht kennen sollen beim 13. Bundesturnfest in Wels 2020 spüren, erleben und mitgestalten, was Turnen und das Verbandsleben im ÖTB ist.

WIR sehen uns
in Wels 2020
Gut Heil!

Euer
Peter Hametner

Lukas Weißhaidinger

ÖTB-Aushängeschild



Text: Fritz Aichhorn
Fotos: Franz Weißhaidinger

Am 11. Oktober 2019 war neben Taufkirchen auch die gesamte Sportprominenz anwesend. Der ÖTB gratulierte Lukas Weißhaidinger zur legendären Bronze-Medaille im Diskus (WM in Doha) mit einem besonderen Geschenk. Fritz Aichhorn überreichte Lukas Weißhaidinger im Namen des Bundesvorstandes einen Edelmetall-Diskus als Armbandschliesse mit den eingravierten Siegerdaten von Doha.

Wir danken unserem Turnbruder LUKI für seine Vorbild- und Motivationsfunktion bei der Jugend. Warum ist Lukas Weißhaidinger neben der Österreichischen Leichtathletik auch ein wichtiger Faktor für unser Turnen im ÖTB? Luki hat im heimischen Turnverein Taufkirchen von Kindesbeinen an geturnt, hat neben ÖTB-Wettkämpfen auch Jahnwanderungen mitgemacht und auch den Jahnschild im 8-Kampf gewonnen. Im Moment seines Erfolgs sind ihm seine Familie, seine Heimatgemeinde, seine treuen Unterstützer und auch der Turnverein am Herzen. Er ist ein sympathischer Sportler, der das Herz an der richtigen Stelle trägt und so manche lustigen Sprüche auf der Lippe hat. Einfach ein Pfundskerl, der ein Turner ist, wie er sein sollte! Sepp Schopf, Trainer und Wegbegleiter der ersten Stunde, brachte es auf den Punkt. Wir brauchen Vorbilder wie Luki im Sport, um zu sehen was möglich ist. Wenn man im richtigen Umfeld mit der notwendigen Konsequenz lebt, bringt man es aus Taufkirchen mit selbst gebautem Trainingsumfeld auch zu etwas Großem!

Danke auch dem ausrichtenden TV Taufkirchen für die Organisation rund um den Empfang - alle halfen mit um den Empfang grandios zu gestalten!



35. Breitenturntag des ÖTB Wien



Fotos: Lehrgangsteilnehmer des TAK- Lehrgangs Vereinsfotografie

Dichter Nebel hängt über Wien als wir uns auf den Weg zur Theodor-Kramer-Schule im 22. Bezirk machen. Dort angekommen herrscht schon reges Treiben und manch hektischer Autofahrer sucht vergebens nach einem Parkplatz. Kein Wunder - haben sich doch über 200 Wettkämpfer zum Turn10-Wettkampf und mehr als 300 Wettkämpfer zum Leichtathletik 3-Kampf gemeldet. Während die Turnerinnen und Turner des ersten Durchgangs höchst erfreut über die ausgezeichneten Geräte (Sport Binder war unser Ausstatter) sind, bewegen sich die Leichtathleten leicht fröstelnd zu ihren Wettkampfstätten. Drinnen wie draußen werden sie von unzähligen gut gelaunten und höchst motivierten Kampfrichtern begrüßt und so startet der von Siegi und Thomas Purker und Hans Watzek bestens organisierte Wettkampf. Die Teilnehmer aller Altersklassen von AK 04/06 bis AK 70+ zeigen an den Geräten oft sehr ansprechende Übungen und auch in der LA sind beachtliche Leistungen zu bewundern. Jede Wettkämpferin und jeder Wettkämpfer bemüht sich, seine beste Leistung zu erbringen, ohne dabei auf die Freude, gemeinsam zu turnen zu vergessen. Die Breitensporttage des ÖTB sind neben einer bemerkenswerten Breitensportveranstaltung auch Familienfeste, die jedes Mal aufs Neue das generationenübergreifende Modell der Wettkampfdurchführung des ÖTB -Wien bestätigen. Dank der Buffetorganisation des TV Simmering rund um Tschw. Herta Högl war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Durch die Anerkennung und Ausweitung der Österr. Breitensporttage hat dieser Wettkampf, der heuer zum 35. Mal durchgeführt wurde, auch die entsprechende Anerkennung erfahren.

Die Siegerliste ist unter www.oetbwien.at zu finden.

Ich gratuliere allen Wettkämpferinnen und Wettkämpfern zu ihren Erfolgen und bedanke mich bei den zahlreichen Helfern und Kampfrichtern für ihren Einsatz.

Gut Heil,
Werner Schultes, Obmann ÖTB Wien



SPARKASSE
Oberösterreich

syreta
BUSINESS SOLUTIONS
BALDI
SPORTS
FACTORY

erima
CORPORATE CARE FOR YOU

TURN- UND SPORTMATERIALIEN
GYMTEX
AUSTRIA

Bänfer
SPORTMANUFAKTUR
MOREAU

www.geräte-sport.at
BINDER
SPORTGERÄTE

unterstützt durch

Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport

„Hungerblümchen“

Blumen-
sprache bei
Karl Waggerl



Bescheiden lebt das Hungerblümchen,
wie es auch sonst der Seele frommt,
von Wasser, Luft, und kleinen Krümchen,
damit es in den Himmel kommt.
Ich grub es aus, um es zu mästen.
Als Fettkraut, widerlich und feist,
zeig ichs zur Warnung meinen Gästen:
So wirkt die Fressgier auf den Geist!

Text: Wiener Sprachblätter/
Annelies Glander

TURNER-APOTHEKE

Mag. pharm. Dr. Ulla Kassegger
Turnverein „Jahn“ Gratwein



Der Wermut

Wermut, mit der lateinischen Bezeichnung **Artemisia absinthium L.**, gehört zur Familie der **Korbblütler (Asteraceae)** und wird schon seit dem Altertum als Heilpflanze genutzt. Die bekanntesten Synonymbezeichnungen sind **Bitterer Beifuß** und **Wurmkraut**. Am wohlsten fühlt er sich an warmen, sonnigen Plätzen Europas und Asiens.

Im **Europäischen Arzneibuch** wird **Wermutkraut (Herba Absinthii)** beschrieben. Die wertbestimmenden Inhaltsstoffe sind **Bitterstoffe** vom Typ der Sesquiterpenlactone und **ätherisches Öl** mit dem Hauptbestandteil β -Thujon.

Nimmt den Druck aus vollen Mägen

Der Verdauungstrakt stellt das häufigste Anwendungsgebiet von Wermut dar, er wird hier gerne bei **Appetitlosigkeit**, **Magendrücken** und **Völlegefühl** eingesetzt.

In der Volksmedizin wird Wermut innerlich bei **Regelbeschwerden**, bei **Blutarmut** und zur **Anregung der Lebertätigkeit** eingesetzt. Äußerlich bei **schlecht heilenden Wunden** und **Ekzemen**.

Wermutkraut in Säckchen verpackt eignet sich auch zur **Vertreibung** von **Motten** und **Wanzen** im Kleiderschrank.

Absinth, ein alkoholischer Auszug aus Anis, Fenchel, Zitronenmelisse und Wermut war aufgrund seiner berauschenden Wirkung ein sehr beliebtes Getränk in der Künstlerszene rund um van Gogh oder Picasso, aber auch Hemingway war diesem Getränk nicht abgeneigt. Als Folge eines übermäßigen Konsums desselben konnte es zu Halluzinationen, epileptischen Krämpfen und psychischen Störungen kommen. Wermut wurde aus der Rezeptur entfernt und übrig blieb der allseits bekannte „**Pastis**“.

Tussimont ERKÄLTUNGSSERIE

Die natürliche Hustenhilfe!

Für die ganze
Familie

Inhaltsstoffe:

- Thymian
- Senegawurzel

Schleimlösend bei
Erkältungen

rein
pflanzlich



Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren
Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

PHARMONTA
Dr. Fischer GmbH
A-8112 Gratwein-Stratzengel

bezahlte Anzeige

bmoeds.gv.at

Kinder gesund bewegen 2.0

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG DES BMOEDS

Foto: © stock.adobe.com/ Robert Kneschke

 Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport



fitsportaustria.at

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt: Kinder und Jugendliche sollten täglich mindestens 60 Minuten aktiv sein!

Früh übt sich! Je früher die Weichen für ein aktives Leben der Kleinen gestellt werden, desto besser.

Bewegung wirkt! Bewegung und Sport fördern die Gesundheit und den Lernerfolg.

„Kinder gesund bewegen 2.0“ ist eine gemeinsame Initiative von Kindergärten, Volksschulen und Sport, um die 2–10-Jährigen in Bewegung zu bringen.

Das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport unterstützt das Projekt „Kinder gesund bewegen 2.0“.

Mehr dazu unter kindergesundbewegen.at

MITEINANDER MEHR BEWEGEN.

ASKÖ 

ASVO 

SPORT
Union 

Symbole und Rituale bei unseren Festen

In der letzten Ausgabe von „Unser Turnen“ würdigten wir das Jubiläum 175 Jahre Bergturnfeste im deutschsprachigen Raum und stießen dabei unter anderem auf das Zistel-Bergturnfest, das es seit 1885 gibt. Angesichts dieser stolzen Tradition liegt es nahe, auch unsere Symbole und Rituale einzubeziehen. Sie sind mit unseren Festen, vor allem den Turnfesten, eng verbunden. Wie gehen wir mit ihnen um? Wofür setzen wir sie ein? Was sind sie uns wert? Warum sollen sie uns nicht verloren gehen?



Fahnenzug beim Deutschen Turnfest in Leipzig 2002 (Foto: DTB)

Symbole sind Zeichen, die für etwas Bestimmtes stehen und die die zwischenmenschliche Kommunikation fördern wollen. Dabei spielt die Fahne eine besondere Rolle. Sie ist als ganze ein Symbol, also ein bildkräftiges Zeichen, das die Identitätsbildung will und die Zusammengehörigkeit dokumentiert, das Miteinander, Tradition und Aufgeschlossenheit bedeutet. In einer Jubiläumsfestschrift trug kürzlich der Beitrag über die Fahne folgerichtig die Überschrift: „Identitätsstifter“.

Nach Jacobsen sind Symbole die gegenständliche Abkürzung einer Idee. Ihren Ursprung haben sie in der Antike: als Zeichen mit einer Bedeutung. Also schon sehr früh ging es um informieren, kommunizieren, etwas bewirken.

Die Bedeutung der Fahnen

In Verein und Verband gehört die Fahne zu dem, was wir Festkultur nennen. Gerade bei unseren Festen dient sie auch der Selbstdarstellung: „Wir werden sichtbar“. Sie dokumentiert ein Stück Vereins- oder Verbandsgeschichte. Aber unübersehbar „transportiert“ sie auch etwas in die Zukunft Weisendes: Die wehende Fahne gilt als Ausdruck des Aufbruchs, der Veränderung und der Zuversicht.

Dass wir sichtbar sein wollen, zeigen wir außer mit den Fahnen auch mit Wimpeln, Fahnenbändern und Abzeichen, Plaketten, Anstecknadeln und Aufklebern, Urkunden und Pokalen. Sie sind zwar keine Symbole im eigentlichen Sinne, aber sie dienen wie die Symbole der Identifikation, sind Signale der Zugehörigkeit, des gemeinsamen Wollens, dienen dem Bestreben, „Bindung zu schaffen“. Auch das turngeschwisterliche „Du“ gehört in diesen Zusammenhang.

Zeichen, Farben, Sinnsprüche

Sieht man genauer hin, dann stoßen wir auf weitere Zeichen, die dieser Festkultur oder dem Wesen des Vereins zuzurechnen sind. Im Turnen sind das insbesondere die vier F, meist in der Form des „Turner-



Das Banner der Deutschen Turnerschaft (DT) von 1880, Rückseite (Jahnmuseum Freyburg)

kreuzes“, der Wahlspruch „Frisch – fromm – fröhlich – frei“, der Eichenkranz oder das Eichenlaub, der Lorbeerkranz, der Turnergruß „Gut Heil!“, die alten Turnerfarben Rot und Weiß. Vor allem die Farben Schwarz-Rot-Gold, die mit der Entstehungsgeschichte des Turnens eng verbunden sind: sie standen seit den Jahren um 1813 (Befreiungskriege, Hambacher Fest, Paulskirche) für die Einheit und Freiheit des Vaterlandes und für Demokratie.

Auf den Fahnen finden sich zudem oft markige Sprüche, Sinnsprüche. Etwa: „Ein freies Volk voll Einigkeit und Kraft sei das Panier der deutschen Turnerschaft“ (TV Altenburg/SG 1898 Chattengau), „Ein frisches Turnerblut gibt Kraft und frohen Mut“ (TSV Remsfeld), „Übung stählt die Kraft – Kraft ist, was Leben schafft“ (TV Hilzingen), „Durch Reinheit zur Einheit“ (TV Jahn Währing).

Da die turnerischen Symbole auch in der Vergangenheit schon verwendet wurden, stoßen sie heute vielfach auf Skepsis. Insbesondere weil die Fahne vielfach politisch missbraucht wurde. So musste die Turnbewegung nach 1945 wieder zu einem neuen Selbstverständnis finden, sie musste neu definieren, worum es ihr ging. Das gelang, wie wir wissen.

Warum eigentlich „fromm“?

Es ist sicher verständlich, dass wir Begriffe, die uns wichtig sind, richtig verwendet sehen wollen. So bedeutet „fromm“ unter den vier F nicht gehorsam oder religiös, sondern eher: tugendhaft, tüchtig, pflichttreu, wahrhaft (in diesem Sinne schon: Jahn: Die deutsche Turnkunst, 1816); auch „voran“ und „vorwärts“ sind mit „fromm“ gemeint.

Und ähnlich das „Heil“ in „Gut Heil!“, so wie das „Berg Heil“ oder „Ski Heil“: Es stammt durchaus nicht aus der Nazizeit, sondern aus der Zeit Karls des Großen (768-814), nämlich als Zeichen freundschaftlicher Begegnung. Es wollte also Friede, Glück, Freude ausdrücken. „Gut Heil“ findet sich bereits im Alexanderlied Lambrechts um 1140.

Dass dies alles auch mit dem verbunden ist, was wir Rituale nennen, zeigt der Blick auf so manche festliche „Inszenierung“, etwa bei der Eröffnung eines Turnfestes oder beim Festakt/Festkommers eines Vereinsjubiläums. Was erleben wir da? Feierliche und fröhliche Musik, Grußworte, Volkstanz, Spiel, Vorführung und eben Fahnenaufzug und Bannerübergabe.

Text: Hansgeorg Kling



Eine besonders ansprechende Vereinsfahne hat der Turnverein Jahn Währing. Sie zeigt die vier F, das Eichenlaub, Schwarz-Rot-Gold und den Sinnspruch (Foto: Springsholz)



Das Wappen dieser Fahne auf der Rückseite.

Besser leben mit weniger Müll - Teil 1

Unsere zahlreichen Koffer fürs Familienlager am Turnerseer sind fertig gepackt, vor dem Schlafengehen noch schnell ein Blick aufs Handy, da sehe ich die Nachricht meiner Kusine: „Was hältst du davon, wenn wir heuer am Lager über unsere Gedanken und Erfahrungen zum Müllvermeiden berichten? Ich nehme alles mit, was ich zu diesem Thema an Anschauungsmaterial habe.“ - Gute Idee! Ich packe eine weitere Tasche und leite die Nachricht an meine Schwester weiter, die auch zum Lager kommt und sich ebenfalls bereits seit mehreren Jahren damit beschäftigt, ihren Alltag müllreduziert zu gestalten.



Im ereignisreichen Lagerleben finden wir drei dann tatsächlich ein bisschen Zeit, den über 100 Lagerteilnehmern unsere Ideen zu präsentieren, darüber zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Vielleicht gibt es nun auch die einen oder anderen BTZ-lesenden Turngeschwister, die sich von unseren Gedanken inspirieren oder bestärken lassen wollen....

Für uns steht außer Frage, dass die Klimaerwärmung von Menschenhand gemacht ist, dafür gibt es mittlerweile genügend wissenschaftliche Belege. Wir haben noch maximal 10 Jahre Zeit, um eine Klimakatastrophe abzuwenden und allen voran wird dafür die westliche Welt ihr Konsumverhalten ändern müssen. Wir sind überzeugt: Klimaschutz ist kein Spleen von Jugendlichen, die die Schule schwänzen wollen oder von Hausfrauen, die nicht ausgelastet sind!

Glücklicherweise verwischen bei diesem Thema die Grenzen zwischen politischen Gruppierungen: inzwischen sind sich die meisten politischen Richtungen darüber einig, dass es ein Thema ist, das uns alle angeht.

Das Stoffsackerl, das ich zum Bäcker mitnehme, steht in Zusammenhang mit den großen Themen wie Klimawandel, Ressourcenschonung, fairer Handel usw.

Dazu möchten wir einige Aspekte herausgreifen, die wir für wichtig halten. Verpackungen zu reduzieren - insbesondere Kunststoff-Verpackungen - ist im Familienalltag oft herausfordernd, benötigt ein gewisses Maß an Vorausplanung und ist manchmal mit einem größeren Zeitaufwand verbunden. Warum versuchen wir es trotzdem? Sinnstiftend ist da für uns in erster Linie einmal unser persönlicher Nutzen:

Wenn wir Plastikverpackungen vermeiden werden in unseren Familien weniger Schadstoffe gegessen, eingeatmet und über die Haut aufgenommen. Im Film Plastic Planet von Werner Boote wird sehr eindrucksvoll aufgezeigt, dass wir uns nicht der Illusion hingeben brauchen, durch österreichische oder EU-weite Gesetze vor schädlichen Kunststoffen geschützt werden zu können. Es gibt tausende verschiedene Inhaltsstoffe und die Behörden kennen nur einen Bruchteil von diesen.



Darüber hinaus stellen wir uns beim Vermeiden von Verpackungen freilich die Frage: Gibt es auch einen Nutzen für „die Welt“, wenn wir unser Einkaufsverhalten ändern? Jedenfalls ist dieser Nutzen manchmal frustrierend klein, wenn wir daran denken, wie viel Müll bereits in einem so kleinen Betrieb wie der Apotheke, in der ich arbeite, produziert wird. Ganz zu schweigen von Krankenhäusern, industriellen Herstellungsprozessen, der Bauwirtschaft usw.

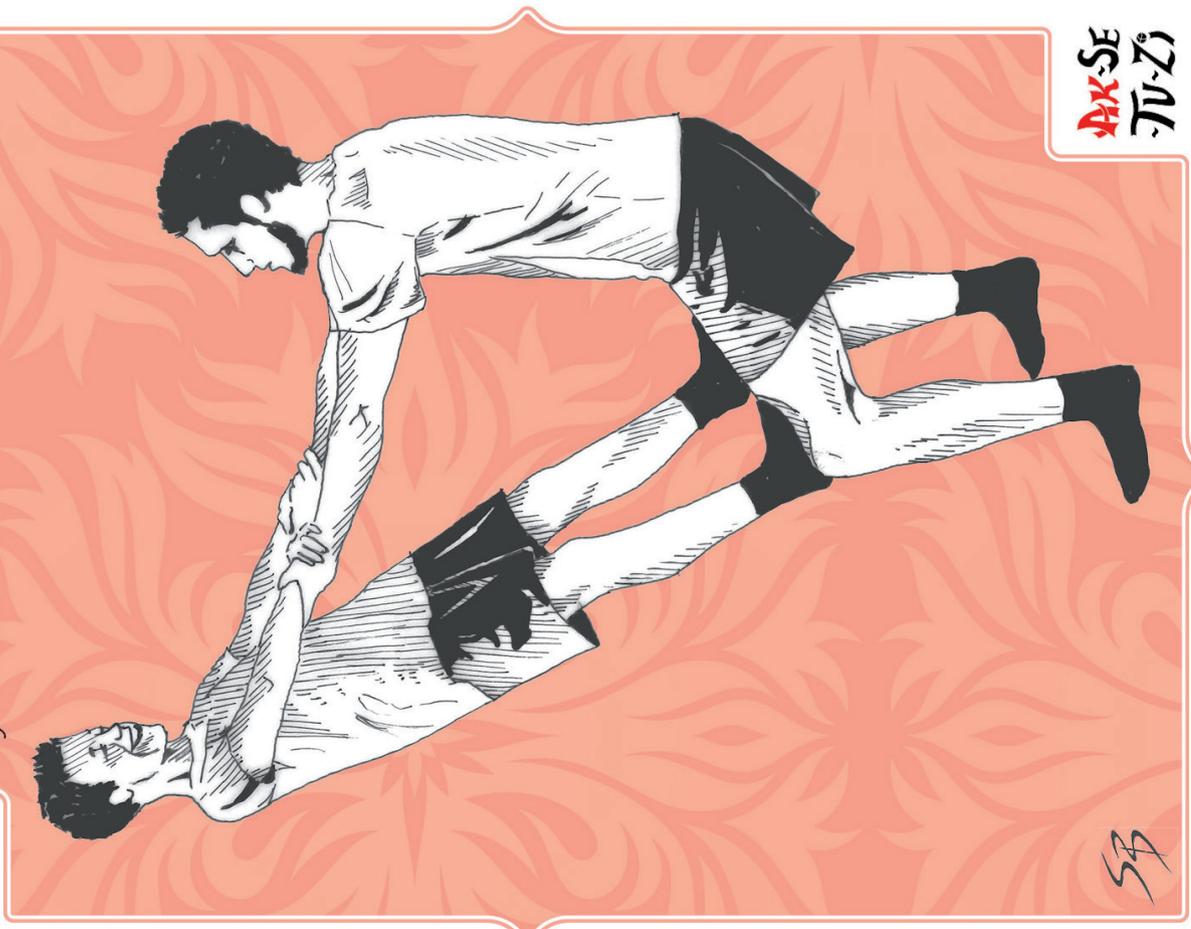
Mut machen kann in diesem Zusammenhang vielleicht der Spruch „Es braucht nicht wenige, die alles richtig machen, sondern viele, die einen Anfang machen.“

In Teil 2 dieses Artikels in der nächsten BTZ folgen unsere Gedanken über faire Preise und reduzierten Materialismus. Außerdem werden wir darüber berichten, warum wir Freude daran haben, unser Einkaufsverhalten zu ändern, und darauf vertrauen, dadurch Einfluss auf weitreichende Veränderungen zu haben. Diese Freude möchten wir insbesondere (unseren) Kindern und Jugendlichen vermitteln.



Text: Lise Lacheiner

08 Oberschenkelstand
Pyramiden I



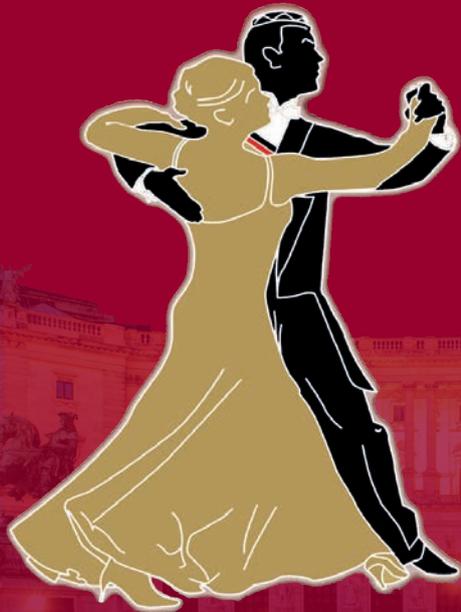
AKSE
TU-ZI

SB



Wiener Akademikerball

in den Festsälen der Wiener Hofburg



Freitag,
24. Jänner
2020

8.

Karten-, Logen- und Tischbestellungen

Rathausplatz 8/3/9, 1010 Wien

Tel.: +43 (0) 664 358 99 25

Fax: +43 (0) 664 77 358 99 25

www.wiener-akademikerball.at



ICH BIN VORBILD.

**KINDER SIND UNSER ABBILD.
ES LIEGT AN UNS ELTERN.**



Was Eltern und Erwachsene ihren Kindern vorleben, prägt sie für ihr ganzes Leben. Im positiven wie im negativen Sinn. Das Familienland Oberösterreich unterstützt Sie mit vielen Ideen für gemeinsame Aktivitäten und ermäßigten Eintritten.

www.familienkarte.at  /oe.familienkarte



bezahlte Anzeige

Totengedenken

*„Gebt euren Toten Heimrecht, ihr Lebendigen,
dass wir unter euch wohnen und weilen dürfen
in hellen und dunklen Stunden.*

*Weint uns nicht nach, dass jeder Freund
sich scheuen muss, von uns zu reden!*

*Macht, dass die Freunde ein Herz fassen,
von uns zu plaudern und zu lachen!*

*Gebt uns Heimrecht,
wie wir's im Leben genossen haben.“*

*aus: „Der Wanderer zwischen beiden Welten“ (1916)
von Walter Flex (geboren 1887 in Eisenach,
gefallen 1917 in Estland).*

**Wir gedenken aller verstorbenen Turngeschwister
und senden ihnen einen Gruß in Zuneigung und Dankbarkeit.**

Dipl.-Ing. Pietsch & Ing.Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H.

Ingenieurbüro für Maschinenbau
www.dieaufzugspruefer.at

Qualitätsmanagement EN ISO 9001
Akkreditierte Stelle für Aufzüge

Aufzüge

Vorprüfungen

Behördenverfahren

Abnahmeprüfungen

Wiederkehrende Prüfungen

Aufzugswärter Einschulungen

Inspektion von Brandfallsteuerungen



Prüfungen

Tore & Türen

Pressen, Stanzen

Krane, Kettenzüge

Förderanlagen, Stetigförderer

Hebebühnen, Ladebordwände

Betriebsanlagenprüfung §82b GewO

Sicherheits- und Gesundheitsmanagement

ÖSTERREICHWEIT. SICHERHEIT.

11. ÖTB- Bundesmeisterschaft Turn10

Wels - 26. Oktober 2019



Auch heuer können wir uns über einen erfolgreich gemeisterten Wettkampf auf Bundesebene freuen. Insgesamt 268 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben am Nationalfeiertag in der Raiffeisen Arena in Wels ihre Leistungen zum Besten gegeben. Die Wettkämpfer und Wettkämpferinnen von insgesamt 46 Vereinen sind aus ganz Österreich angereist. Den weitesten Weg nahm der TV Jahn Telfs mit 9 Teilnehmern/innen auf sich.

Um so vielen Turnern und Turnerinnen den Wettkampf zu ermöglichen, wurde dieser auf drei Durchläufe über den ganzen Tag aufgeteilt. Von Turnern und Turnerinnen aller Altersgruppen und Stärkeklassen wurden sensationelle Übungen gezeigt. Unter anderem ist es die generationsübergreifende Begeisterung für das Turnen, welche diese Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem gemacht hat. Die jüngsten Turner und Turnerinnen starteten mit dem Baujahr





2010, der älteste Teilnehmer war Josef Niedermüller aus dem Salzburger Turnverein, 1937 geboren. Aus den vielen gezeigten Leistungen stechen einige ganz besonders hervor. In der Basisstufe haben Simon Lettner (2005 Bj.) unter den Turnern mit 135,25 Punkten und Lisa Schwendtner (2006 Bj.) unter den Turnerinnen mit 97,00 Punkten in allen Altersklassen die besten Ergebnisse erzielt. Selbes gilt für Julius Mössenböck (2005 Bj.) mit 113,50 Punkten und Louisa Blumenthal (2003 Bj.) mit 96,00 Punkten in der Oberstufe. Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen Mitwirkenden und helfenden Händen, die uns bei der Organisation unserer alljährlichen Bundesmeisterschaft tatkräftig unterstützt haben. Auch bei allen Turnern/innen und Trainer/innen möchten wir uns für die Disziplin, die zu einem reibungslosen Ablauf beigesteuert hat und der zahlreichen Teilnahme bedanken. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Text: Tsw. Eva Paur
 Bilder: Minichmayr Robert und Werner Nessizius



Baby- und Kleinkinderturnen

Warum es so wichtig für die Entwicklung ist:

Kinder haben einen natürlich angeborenen Bewegungsdrang, welchen sie spielerisch im Alltag ausleben möchten. Besonders wichtig ist die Bewegung in der Wachstumsphase, hier wird der Grundstein gelegt für eine optimale Entwicklung von Herz-Kreislaufsystem, Muskeln und Skelett. Bereits im Mutterleib schlägt das Kind die ersten Purzelbäume. Dieser Bewegungsdrang ist nicht ausschließlich für die motorische Entwicklung ausschlaggebend, sondern auch für die kognitive Entwicklung des Kindes. Kinder lernen ganzheitlich, dieses Zusammenspiel zwischen motorischer und kognitiver Entwicklung nennt man Psychomotorik. Bewegung ist eines der wichtigsten Grundbedürfnisse von Kindern.

Welche Förderbereiche werden beim Baby- und Kleinkinderturnen angesprochen?!

Neben den motorischen Kompetenzen wie krabbeln, laufen, springen, balancieren und klettern, werden auch die kognitiven Kompetenzen gefördert. Die Kinder lernen ihren eigenen Körper wahrzunehmen und ihre individuellen Stärken und Grenzen kennen. Das Selbstbewusstsein wird durch diesen Prozess gefördert und gestärkt. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist das Sozialverhalten - die Interaktion mit Gleichaltrigen, auch Peer-Group genannt, wird durch das Baby- und Kleinkinderturnen unterstützt. Das Erlernen von Regeln, Absprachen und Kooperation mit Partnern sind weitere soziale Aspekte, welche im Bereich Kinderturnen gefördert werden. Nebenbei werden Ausdauer und Selbstbewusstsein gefördert und gestärkt. Diese Fähigkeiten sind wiederum wichtig, um das Explorationsverhalten zu stärken. Hierbei spielt auch die Bindung und Wahrnehmung der Bezugsperson eine bedeutsame Rolle. „*Ein Kind lernt beim Spielen. Es spielt jedoch nie, um zu lernen, sondern weil es Freude an seiner Tätigkeit empfindet*“ (Renate Zimmer 2004)

Was ist Baby- und Kleinkinderturnen?!

Im Bereich Baby- und Kleinkinderturnen handelt es sich neben angeleiteten Kreis- und Singspielen vor allem um Bewegungslandschaften, die es zu entdecken gilt. Bewegungslandschaften fördern vor allem die elementaren Bewegungsarten wie fangen, werfen, klettern und laufen.

Nach welchem Konzept arbeitet Purzelbaum-Pänz?!

Purzelbaum-Pänz steht in erster Linie für Spiel- und Bewegungsförderung für Kinder zwischen ca. 8-36 Monaten. Mein Konzept ist angelehnt an der Pikler Pädagogik. Emmi Pikler hat spezielle Spielgeräte entwickelt, welche das freie Spiel unterstützen. Diese Kleingeräte verwende ich unter anderem in meinen Baby- und Kleinkinderturnkursen.

In meinen Kursen gibt es unter anderem folgende Geräte:

- Kletterdreieck
- Labyrinth
- Sprossenbogen
- Rutsche/ Hühnerleiter
- Podeste
- Schaukelboot/Freitreppe

Diese Geräte bieten Kindern den idealen Anreiz ihre psychomotorischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Dennoch ist es wichtig, weiterhin als besonders wichtige Bezugsperson das Kind aktiv wahrzunehmen und in seiner aktuellen Entwicklung positiv zu bestärken. Die Geräte können beliebig erweitert und miteinander kombiniert werden, sodass sie vielseitig einsetzbar sind. Der Aufbau der Turnstunde bzw. der Turngeräte richtet sich nach Alter und Entwicklungsstand der Kinder.

Wie ist der Ablauf einer Baby- und Kleinkinderturnstunde?!

Beim Eintreffen der Kinder ist es wichtig, sie zunächst ankommen zulassen, damit sie sich mit der Umgebung vertraut machen können. Dies ist unter anderem bedeutsam für das Explorationsverhalten der Kinder neben der für sie wichtigen Bezugsperson. Nachdem alle Kinder angekommen sind, beginnen wir mit unserem Begrüßungslied, welches die Kinder dazu animiert, in die Mitte des Raumes zu kommen. Dies ist wie das Abschiedslied ein fester Bestandteil der Turnstunde. Dann eröffne ich die Turnstunde, indem sich die Kinder ins Freispiel begeben. Nun dürfen die Kinder die Bewegungslandschaft frei ausprobieren und erkunden. Es wird geklettert, gerutscht,

balanciert und gekrabbelt - ca. 30-45 Minuten. Anschließend spielen wir noch gemeinsam ein Bewegungsspiel und singen das Abschiedslied. Die Turnstunde dauert ca. 60 -75 Minuten.
Die folgende Turnstunde zum Thema „Bewegung macht Spaß“ ist für Kinder ab ca. 1,5 Jahren.

Bewegungslandschaft



Station 1: Kletterdreieck in Kombination mit dem Sprossenbogen und der Hühnerleiter



Station 2: Labyrinth in Kombination mit der Hühnerleiter/Rutsche



Station 3: Podeste (Rutschkeil, Sprossenkeil, Podest groß und klein)



Station 4: Labyrinth in Kombination mit Sprossenbogen und Kletterdreieck, sowie Rutschbrett und Hühnerleiter.

Text & Fotos: Purzelbaum-Pänz

Fortbildungslehrgang Turnakademie „Turnakrobatik und Menschenpyramiden“

Am 28. September 2019 fand der Lehrgang der ÖTB Turnakademie zum Thema „Turnakrobatik und Menschenpyramiden“ im Turnsaal der NMMS Gratwein unter der Leitung von Tbr. Dietmar Klein statt.

Wie schon beim letzten Lehrgang im Mai wurden wieder viele, zum Teil neue Figuren und Elemente aus der Turnakrobatik gemeinsam erarbeitet. Alle 15 Teilnehmer, u.a. aus Neumarkt i. d. Stmk. und sogar aus Linz, waren begeistert und mit viel Ehrgeiz dabei. Die zahlreichen Figuren wurden gleich gemeinsam ausprobiert. So entstanden in kürzester Zeit schwierig aussehende Pyramiden, die aber dank der fachkundigen und lebendigen Anleitung von Tbr. Dietmar Klein im Handumdrehen gelangen. Auch die Figuren, bei denen schwingende oder geworfene Teilnehmer als Elemente enthalten sind, wurden mit viel Spaß ausprobiert. Großer Dank geht an Tbr. Dietmar Klein, der mit seiner unterhaltsamen Gestaltung und seinem großen Wissen über die Sportakrobatik es zu verstehen weiß, dass jeder Teilnehmer mit Leichtigkeit Akrobatikfiguren erlernt und sich für diese Sportart begeistert.



Text: Tschw. Heidi Kager
Fotos: Ulla Kassegger

41. Bergturnfest auf der Ratschn



Text & Fotos: Christian Baierl

Im Rahmen der Österreichischen Breitensporttage fand am So, 29. September 2019 das 41. Bergturnfest mit Leichtathletik 3/4-Kampf und Geländelauf für Jung und Alt statt. Bei Kaiserwetter versammelten sich etwa 70 Turnerinnen und Turner jeden Alters auf der Ratschn um ihre Kräfte zu messen. Sportliche Spitzenleistungen wurden dabei in verschiedensten Bewerben rund um „Laufen, Springen, Werfen“ gezeigt.

Abschließend gab es für die Jugend auch heuer wieder den beliebten Vierkampf, der mit einem spannenden Seilziehen, welches das zahlreich erschienene Publikum begeisterte, endete.

Trotz stressigem Wahlsonntag ließ es sich auch der Bürgermeister nicht nehmen, uns einen kurzen Besuch abzustatten. Gefeierte wurden die Erfolge der Teilnehmer bei der anschließenden Siegerehrung. Für unser leibliches Wohl sorgte heuer wieder das Team des GH Ratschn. Das Rahmenprogramm, Hüpfburg und Luftdruckgewehrschießen, fand bei den kleinen und großen Sportlern großen Anklang. Wir bedanken uns bei allen fürs Mitmachen und für die Mithilfe und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Euer ÖTB TV Micheldorf



SPARKASSE
Oberösterreich

syreta
BUSINESS SOLUTIONS
BALDI
SPORTS
FACTORY

erima
SPORT- & FITNESS

TURN- UND SPORTMEDIENUNION
GYMTEX
AUSTRIA

Bänfer
SPORTMANUFATUR
MOREAU

www.gor.at
BINDER
SPORTGERÄTE

unterstützt durch

Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport

Eine Rückschau auf die ÖTB-Bundesturnfeste

Die ersten Sieger

Unsere Bundesturnfeste gelten als Höhepunkte im Verbandsleben. Jedes einzelne davon bleibt den Teilnehmern in besonderer Form in Erinnerung und die Geschichten, die noch in den Köpfen sind, würden Bücher füllen.

Quelle: ÖTB Turnfeste - Günter Atzmanning



Schauturnen in der Linzer Sporthalle



Volkstanz auf offenen Plätzen



Inge Dürnberger und Gerhard Sams

4. ÖTB Bundesturnfest 14. - 18. Juli 1971 Linz

TFS: Horst Krassnig, Klagenfurter TV
 TFS: Susi Carda, Allg. TV Grinzing
 JTFB: Gerald Bubbla, Welser TV 1862
 JTFB: Hildegund Knepper,
 Allg. TV Traun
 VWT I TU: TV Ried 1848 - ÖTB
 VWT I TI: TV Ried 1848 - ÖTB
 WWS A: ÖTB TV Linz
 WWS B: ÖTB TV Schärding 1862
 WWS C: Turnverein Fürstenfeld

5. ÖTB Bundesturnfest 12. - 18. Juli 1976 Salzburg

TFS: Gerhard Sams, TV Maxglan
 TFS: Susi Carda, Allg. TV Grinzing
 JTFB: Rudolf Schallauer,
 ÖTB TV Bad Hall
 JTFB: Ilse Marehard, TV Hallein
 VWT I TU: TV Ried 1848 - ÖTB
 VWT I TI: TV Ried 1848 - ÖTB
 WWS A: Allg. TV Graz
 WWS B: ÖTB TV Schärding 1862
 WWS C: ÖTB TV Bad Hall

6. ÖTB Bundesturnfest 13. - 19. Juli 1981 Villach

TFS: Gerhard Sams, TV Maxglan
 TFS: Inge Dürnberger,
 ÖTB TV Ried 1848
 JTFB: Wolfgang Wallisch,
 Klagenfurter TV
 JTFB: Kordula Hofstadler, ÖTB TV Linz
 VWT I TU: TV Ried 1848 - ÖTB
 VWT I TI: TV Ried 1848 - ÖTB
 WWS A: Klagenfurter TV
 WWS B: ÖTB TV Schwanenstadt 1870
 WWS C: ÖTB TV Perg 1897

HERBSTAKTION



Softshelljacke nur
60,- €



Sporttasche nur
17,- €

Bestellungen & Informationen unter:

ÖTB Bundesgeschäftsstelle
Linzerstraße 80a, 4050 Traun
Tel & Fax: 07229 / 65 224

Email: gst@oetb.at
Homepage: ww.oetb.at

AKTION
gültig solange
der Vorrat reicht!



ÖTB Münze - Seid ihr noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?

ÖTB Münze aus
echtem Silber 926/000
geschwärzt auf
einem **Lederband**.
Beidseitig tragbar.

01 Münze - Turnerin -

| | |
|--|--------|
| Vorderseite: ÖTB; Rückseite Turnerin | |
| Münze allein | 39,- € |
| Münze mit Lederband geknotet | 45,- € |
| Münze mit Baumwollkordel gewachst mit echt-Silber-Verschluss..... | 55,- € |

02 Münze - 4F -

| | |
|--|--------|
| Vorderseite: ÖTB; Rückseite Frisch-Fromm-Fröhlich-Frei | |
| Münze allein | 39,- € |
| Münze mit Lederband geknotet | 45,- € |
| Münze mit Baumwollkordel gewachst mit echt-Silber-Verschluss..... | 55,- € |

**Auf Wunsch auch mit individueller
Gravur. Nähere Informationen unter:
gst@oetb.at**

Bundes SZ Probenwochenende

Grieskirchen 19. - 20. Oktober 2019



Am Samstag ab 12.00 Uhr trafen die Musiker aus den Spielmannszügen Braunau, Neumarkt, Grieskirchen, Linz, Perg und Wien-Mariahilf bei der ÖTB Turnhalle Grieskirchen ein.

Es wurde mit den Nachwuchsmusikern kurz das Quartier in der Turnhalle bezogen, was bei den Kindern immer recht gut ankommt. Wir bezogen unsere Plätze auf der Bühne der Turnhalle, die sehr gut gefüllt war und starteten mit dem Probenbeginn um 13.00 Uhr. Christian und Bernhard übernahmen wie gewohnt die Leitung des musikalischen Teils. Vielen Dank nochmals auch an dieser Stelle.

Nach kurzem Warmspielen probten wir vor allem die drei neuen Stücke (The Great Escape, Auf der Vogelwiese, Mei Oberösterreich). In Einzelproben konnten wir mit Hilfe von Bernhard und Christian die Feinheiten dieser Stücke herausarbeiten. Durch die gute Bewirtung von Fredl war es auch möglich, eine (oder mehrere) Kaffeepause(n) zu machen. Soletti und Kuchen sorgten für die nötige Stärkung. Der dritte Teil des Probtages bestand darin, das im Einzel erlernte/ verbesserte in der Gemeinschaft umzusetzen. Das gelang uns allen doch recht gut.

Mit bestem Wissen und Gewissen beendeten wir die Gesamtprobe abends und durften im Gasthof Zweimüller in geschlossener Gesellschaft bei unserem Peter einkehren. Bei leckeren Schnitzeln für die Kids, Gulasch oder Bratl konnten wir den gemütlichen Tag Revue



Tex & Fotos: Elisabeth Sinzinger

passieren lassen und auf das ein oder andere anstoßen. An Spaß und Heiterkeit fehlt es zum Glück keinem Spielmann bzw. keiner Spielfrau.

Am Sonntag trafen wir uns um 08.30 Uhr in der Turnhalle in Uniform um noch Einzelheiten für das anstehende Konzert zu besprechen. Der Wettergott meinte es grundlegend gut mit uns. Jedoch wollte sich der Nebel einfach nicht lichten und es blieb nur wenig gemütlich bei 12°C.

Am Kirchenplatz angekommen erwarteten wir das Ende der hl. Messe um 10.00 Uhr und begannen unser Konzert, als die ersten Kirchgänger aus der Kirche kamen.

Unter der Prominenz der Zuschauer fanden sich unter anderem unsere Frau Bürgermeisterin Maria Pachner sowie Altbürgermeister Herr Nimmervoll. Thomas Rzyz als ehem. musikalischer Leiter des SZ Grieskirchen war ebenfalls anwesend, was uns sehr freute.

Wir zogen unser Konzert schwungvoll durch und durften anschließend in der Pilsnerei der Brauerei Grieskirchen einkehren. Der Bundes SZ spendierte das Lokal sowie ein Würstelmenü aus dem Kessel und Getränke. Bedanken dürfen wir uns bei der Brauerei Grieskirchen und bei Dr. Marcus Mautner Markhof. Bei gemütlichem Ausklang konnte noch einiges für die Zukunft besprochen werden. In diesem Sinn hoffen wir, im neuen Jahr ein weiteres Probenwochenende gemeinsam auf die Füße zu stellen.



Vereinsnachrichten

Oberösterreich

ÖTB TV Andorf



ÖTB TV- Brunnenthal 1977

Besuch unserer Freunde aus dem St. Pius - Caritas für Menschen mit Behinderungen. Am Samstag, 5. Oktober 2019 besuchten uns 30 Bewohner vom Piusheim in Peuerbach mit 3 Betreuerinnen. Wir verbrachten den Nachmittag im Turnsaal der Volksschule in Brunnenthal mit spielen, turnen und tanzen. Wir sind immer wieder beeindruckt, wie talentiert unsere beeinträchtigten Freunde sind. Bei Kaffee und Kuchen hatten wir uns viel zu erzählen. Danach gingen wir eine kleine Runde im Ort. Der Abschied fiel uns allen schwer, manch einer vergoss auch eine Träne. Innige Freundschaften sind in den vielen Jahren entstanden. Wir freuen uns schon wieder auf ein Treffen im Dezember zur Weihnachtsausstellung in Peuerbach.



ÖTB TV Gmunden 1861

Lichtbratlmontag: Am ersten Montag nach Michaeli wird im Salzkammergut seit über hun-

dert Jahren der Lichtbratlmontag gefeiert. Nach alter Tradition hat der Bauer sein Gesinde oder der Handwerksmeister seine Belegschaft zu einem Bratl eingeladen, weil ab diesem Abend wieder das alljährliche Arbeiten bei künstlichem Licht begann. Nun kann die Gmundner Turngemeinschaft nicht von ihrem Obmann Gernot Gföllner diese Einladung erwarten, dennoch finden sich zahlreiche Turngeschwister an diesen Tag zu einem gemeinsamen „Bratl in der Rein“ beim Gasthof Silberfuchs ein. Gernot beschert uns aber dennoch auf seiner Steirischen und dem Liederbücherl mit Gesang einen fröhlichen Abend in turnerischer Geselligkeit.



TV Eberschwang

Eine Reise durch die Zeit: Am Samstag, 14. Dezember 2019 lädt der Turnverein des ÖTB Eberschwang zu einer Zeitreise ein. Von der Urzeit zu den Lebzeiten der mächtigen Dinosaurier bis zur Steinzeit, in der scheinbar damals die jungen Buben schon gern Kunststücke am Kasten zeigten. Aber auch ins Mittelalter gibt es einen Einblick in das Leben der kessnen Burgfräulein. Am Zeitrad dreht wird am Samstag um 19.30 Uhr im Saal des Gasthauses Kirchenwirt in Eberschwang. Am Sonntag, 15. Dezember 2019 findet um 14 Uhr das Kinderschauturnen statt.

Allg. ÖTB TV Leonding

Leondinger Kirtag: Von 6. bis 8. September 2019 fand am Stadtplatz wieder der Leondinger Kirtag statt. Neben vielen anderen Vereinen hatte auch der ÖTB Le-

onding einen Stand, wo neben erlesenen Weinen auch kleine Häppchen verkauft wurden. Auch unsere Turnerriege hat sich auf diese Veranstaltung vorbereitet und legte einen großartigen Auftritt vor einem begeisterten Publikum hin.

Termine: 10.11.2019: Narrenwecken Faschingsgilde EILISCHO

Neumarkter TV

Vereinsausflug nach Tschechien:

Nach fünf Jahren organisierte Obmann Gerald Stutz wieder einen netten Ausflug für alle Arbeitsbienen, Vorturner und Turnräte des Vereins. Fröhlich ging es mit dem Bus nach Krumau zu einer Stadtbesichtigung. Eine Bootfahrt am Moldau Stausee und ein Besuch in Lipno rundeten das Programm perfekt ab. Bei der Heimreise besuchten wir noch den weltberühmten Flügelaltar in Kefermarkt – sehr beeindruckend. Es war ein schöner Ausflug mit guten Freunden im Alter von acht bis achtzig Jahren!



1. Rang bei der Jahnwanderung



nach Grein/Donau: Auch bei der 56. Jahnwanderung des ÖTB OÖ nach Grein/Donau durfte sich der Neumarkter Turnverein wieder als Sieger eintragen, vor unserem ständigen Verfolger dem ÖTB TV Taufkirchen. Nach fünf herrlichen Wandertagen und etwa 100 km in den Beinen erreichten 45 Neumarkter Wanderer das Ziel. Für uns Neumarkter ist die Jahnwan-

derung jedes Jahr wieder ein einmaliger Vereinsausflug! Herzlichen Dank an den ÖTB OÖ und den TV Grein für die Organisation – möge es noch viele Jahnwanderungen geben! Wir freuen uns auf euch, liebe Leondinger, im nächsten Jahr!

Freunde über 1000 Kilometer:

Seit über 50 Jahren pflegen der Spielmannszug Neumarkt und der Spielmannszug Kieler Sprotten ihre Freundschaft. Im Juli waren wieder einmal die Kieler Sprotten zu Gast in Neumarkt. Eine Woche lang bezogen die Kieler Quartier im Turnerheim. Ausflüge nach Wien und Salzburg und sogar eine Übernachtung auf der Gowilalm zählten zu den Höhepunkten dieser Woche. Natürlich durfte auch das Musikalische nicht zu kurz kommen und bei drei Konzerten konnten die Kieler Sprotten ihre musikalischen Qualitäten zeigen.



ÖTB TV Schärding 1862

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und die Artisten versäumen keine Gelegenheit für ihren Programmpunkt zu üben. Versäumen sie nicht die Sondervorstellung .



ÖTB TV Steyr 1861

Wanderung: Genau zwischen zwei verregneten Herbsttagen, am 29. September 2019 wölbte sich über den Steyrer Wanderrern der blaue Himmel! Kaum zu glauben. Die 12 Turngeschwister genossen den Weg durch Wald und Freiflächen auf der Wanderung von Vorderstoder auf die „Steyrsbergerreith“. Natürlich gab's dort Stärkung und gemütliches Beisammensitzen und einen schönen Rundblick. Und obwohl der Weg nicht besonders fordernd war, der Abstieg setzte verschiedenen Knien schmerzlich zu. Trotzdem, alle haben die



Herbstwanderung in guter Erinnerung.

Allg. ÖTB TV St. Georgen im Attergau

Herbstwanderung: Bei strahlendem Sonnenschein traf sich am 30. September 2019 eine bunt gemischte Gruppe von rund 32 Turnern und Turnerinnen zur alljährlichen Herbstwanderung. Diese führte heuer über den Pillstein auf das Zwölfhorn. Bei perfektem Wandewetter erfolgte der Abstieg über die Sausteigalm, wo die Wanderung bei Speis' und Trank einen gemütlichen Ausklang fand.



Allg. TV ÖTB Traun 1920

Tennis: Die über mehrere Wochen gespielte Vereinsmeisterschaft mit den Finalspielen am 14. September 2019 brachte folgende Ergebnisse: Herren: 1. Lang Alfons, 2. Kronberger Reinhold, 3. Würtz Peter; Damen: Hinterschuster Poldi 2, Flickinger Paula 3, Schinkinger Heidi; Herrendoppel: 1. Baumgartner Reinh./Kronberger Reinh. 2. Brunbauer Joh./Dosti Klaus 3. Djukic Georg/Majstojovic; Damendoppel: 1. Schinkinger Heidi/ Wallner Hermi, 2. Ams Irmis/Waldmann Margit, 3. Dosti Karin/Hattenberger Ingrid; Mixed-Doppel: 1. Djukic Georg/Schinkinger Heidi, 2. Brunbauer Joh./Waldmann Margit, 3. Dosti Klaus und Karin; Ein großer Dank gebührt den Organisatoren und dem Grill und Küchenteam.

Reise: Der Männersparverein Abteilung Tennis auf Kulturreise in Berlin vom 22.-27. September 2019. Vom Nachtzug übernachtigt holte uns ein Bus mit Stadtführerin (geb. in Innsbruck) für eine klassische Berlin-Stadtrundfahrt mit Potsdam und Schloss Sanssouci ab. Mit wissenswerten Erklärungen und Ausstiegen bei den Top Highlights lernten wir diese großartige Stadt und ihre Kultur kennen. Der Besuch der Museumsinsel ist ein



Muss und zeigte uns, dass 4 Tage für die deutsche Hauptstadt zu wenig sind. Der Besuch des Friedrichstadt-Palastes und der „Grand Vivid Show“ mit atemberaubender Akrobatik und tollen Kostümen der Schauspieler ist sensationell. Die Bootsfahrt auf Spree und Landwehrkanal sowie der Besuch der Bernauer Straße mit der Gedenkstätte Berliner Mauer bildete den Abschluss einer beeindruckenden Berlinreise, die leider keine Zeit ließ zum Besuch der Hasenheide.

Vorschau: 9.11. Jahresabschlussfeier Abteilung Tennis; 23.11. Jahreshauptversammlung Turnverein; 29.11. Faustball Weihnachtsfeier; 21.12. Julfeier; 22.12. Weihnachtsstandl **Gratulation:** 80 Jahre Pumberger Josef; 80 Jahre Brückl Heidi; 80 Jahre Burger Olga; 70 Jahre Wallner Hermine; 70 Jahre Dr. Josef Pühringer; 60 Jahre Dosti Klaus; 30 Jahre Zauner Andreas

Welser Turnverein 1862

Gratulation: Ein Urgestein des Welser Turnverein 1862 wurde 80: Wir gratulieren unserer Jubilarin Gerlinde Illenberger herzlich zum Geburtstag und wünschen ihr noch viele tolle Stunden als Vorturnerin im Verein! Liebe Gerlinde! Ich möchte mich sehr sehr herzlich bei dir für deinen unermüdlchen Einsatz in der Turnhalle bedanken! Du bist unsere unersetzbare Turn-Oma.

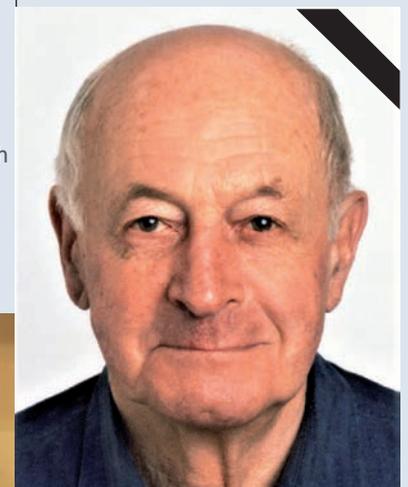


Die Kinder lieben dich und deine „mentalen Hilfen“. Alle unsere Turnerinnen und Turner sind durch deine Hände gegangen. Somit hast du den Grundstein für so manchen Staatsmeistertitel gelegt. Bleib uns noch lange so erhalten! Dein Edi Bruckbauer (Turnlehrer des WTV)

Niederösterreich

TV Aspang 1886

Trauer: Im Gedenken an Wilhelm Haidbauer. Am 9. September 2019 hat sich der TV Aspang 1886 von Willi am Ortsfriedhof von Aspang Markt verabschiedet. Das letzte Wiedergründungsmitglied des TV Aspang 1886 hat für immer die Augen geschlossen. Willi war jahrzehntelang Mitglied des Turnrates und führte den Zeugwart bis zum Schluss aus. Bei den vielen Veranstaltungen des Turnvereines war Willi stets ein unverzichtbares Mitglied in der Organisation. Mit einem Wort Mädchen für Alles. Der Turnverein Aspang 1886 dankt Willi Haidbauer für seines Einsatz im Interesse des Vereines und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



TV Spitz an der Donau

Gratulation an unsere beiden neuen Jungvorturnerinnen: Julia Lechner und Irina Malota. Nach erfolgreicher Teilnahme an

dem 3-teiligen Wochenendkurs mit insgesamt 36 Ausbildungsstunden haben Julia und Irina den Ausbildungsstand „JUNGVOR-TURNERIN“ erreicht. Der Turnverein Spitz dankt für eure Bereitschaft, unsere Vorturner zu unterstützen und die Turnstunden mir euren neuen Ideen zu bereichern!



Wien

ÖTB Wien

Zukunft des ÖTB Wien: Es waren 2 Fragen, die die 33 Teilnehmer aus 16 Wiener ÖTB Vereinen am 21. September 2019 beschäftigten:

- Aufgaben des ÖTB Wien in den nächsten 10 Jahren aus Sicht der Vereine
- Ansätze zur Umsetzung der erarbeiteten Aufgaben

In Arbeitsgruppen wurden die Anforderungen an den ÖTB Wien intensiv diskutiert und anschließend nach ihrer Wichtigkeit aus Sicht der Vereine gereiht. Ganz klar wurden zentrale Aufgaben des ÖTB Wien festgelegt:

- Die ÖTB Wien Kanzlei als Servicestelle für die Vereine
 - Jugendausbildung, Lager
 - Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen
- Nach einer Stärkung wurden Ideen für die Umsetzung der zuvor festgelegten Themenbereiche erarbeitet. Dabei kamen einige sehr interessante Anregungen, an deren Umsetzung die ÖTB Wien Leitung nun arbeitet. Offensichtlich waren nicht nur wir von der ÖTB Wien Leitung sehr angetan von

diesem Tag, denn auch das Echo der Teilnehmer bestätigte diesen Eindruck. Nun liegt es an der ÖTB Wien Leitung, die erarbeiteten Ideen und Anregungen zusammenzufassen, ein Konzept für die Umsetzung zu erarbeiten und in einer ähnlichen Runde Anfang 2020 zur weiteren Diskussion zu stellen. Wir sind sicher, dass wir die Weichen richtig stellen um den ÖTB Wien in eine sichere Zukunft zu führen. Danke dem TV, der uns sein Vereinsheim zur Verfügung gestellt hat.

Ich bedanke mich aber auch bei allen Teilnehmern für ihre intensive Mitarbeit und freue mich schon jetzt auf die gemeinsame Umsetzung! Gut Heil, Werner Schultes Obmann ÖTB Wien



Salzburg

TV Grödig

Zistel Bergturnfest:



Heuer durften wir uns über ganze 25 Starter beim Zistel-Bergturnfest freuen. An so viele Teilnehmer können wir uns im Verein gar nicht mehr erinnern. In fast allen Altersgruppen hatten wir Kinder vertreten. Für die meisten unserer Kids war es der erste Wettbewerb an dem sie teilgenommen haben und man darf sagen, sie haben sich super geschlagen! Jeder noch so kleine Starter hat den

Bewerb abgeschlossen und teilweise sogar mit sehr guten Ergebnissen. Auch einige Erwachsene stellten sich den drei Disziplinen und dürfen mit den Leistungen zufrieden sein! Sogar beim Mannschaftswettkampf, der immer sehr lustig ist, ging ein Team an den Start. Danke an unsere zwei Begleiter, Erika und Gerhard, die uns als Kampfrichter eingesprungen sind und natürlich auch an alle Eltern, die uns bzw. die Kinder unterstützt haben.

Tirol

TV Kitzbühel

Jahnwanderung:



Die Jahnwanderung der Tiroler ÖTB-Turnvereine führte uns dieses Jahr nach Landeck, hinauf auf den Venet - per Seilbahn-, organisiert vom TV Jahn Landeck mit besonderem Einsatz von Irmgard Pockberger und Gerhard Simpel. Es gab wie üblich drei Wandervarianten:

Die „Gipfelstürmer“ erklimmen die Glanderspitze, die „Genusswanderer“ wanderten auf dem Panoramaweg zur Gogles Alm und die „Spaziergänger“ besichtigten und bewunderten den Kräuterwanderweg. Obmann Dr. Herbert Maurer konnte über 60 Wanderfreudige aus den Vereinen Landeck, Telfs, Friesen Hötting/Innsbruck, St. Johann sowie aus dem TV Wattens und TV Kitzbühel begrüßen. Der anschließende Breitensportbewerb in über 2000m Höhe bestand aus Natur-

steinstoßen, Standweitsprung mit Blick auf ein beeindruckendes Bergpanorama und einem recht steilen Kurzstrecken-Bergauflauf. Über 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten nach den verschiedenen Wanderstrecken noch reichlich Kraft, sich an diesem Wettkampf zu beteiligen. Die Urkunden und die originellen Breitensportmedaillen werden von Herbert bei den verschiedenen Hauptversammlungen der teilnehmenden Vereine überreicht. Vom wunderbaren Herbstwetter verwöhnt, konnten alle Wandervarianten genossen werden. Und so bleibt eine herrliche herbstliche Jahnwanderung sicherlich noch lange in Erinnerung.

Kärnten

DTV i. ÖTB St. Jakob i. Ros.

Oktoberfeier: Anlässlich der Feiern der 99. Wiederkehr der erfolgreichen Kärntner Volksabstimmung von 1920 wurde auch unser Turnverein zur Mitgestaltung eingeladen: Tbr Dr. Bruno Burchhart hielt die vielbeachtete Festrede an unserem Abwehrkämpfer-Ehrenmal. Dabei betonte er, dass nur durch den Einsatz der Abwehrkämpfer, die an diesem Denkmal geehrt werden, die für Kärnten und die Alpenrepublik erfolgreiche Volksabstimmung ermöglicht worden war. Trotz des St.Germain-Diktates von 1919 haben sich die Kärntner das Selbstbestimmungsrecht erkämpft. Darauf kann eine in Europa gewünschte Erinnerungskultur dankbar und stolz aufbauen. Bei den Darbietungen der Vereine konnten die DTV-Line-Dance-Tänzerinnen mit ihrer Darstellung moderner Tänze erfolgreich auftreten und der Feier auch einen modernen Anstrich geben. Es war eine von der Gemeinde und deren Bürgern würdevoll gestaltete Feier.

Habt auch ihr spannende und interessante Neuigkeiten aus eurem Verein für uns? Schickt uns einfache Texte und Bilder an btz@oetb.at. Wir freuen uns auf eure Beiträge!

„Ein Turnfest ist wie eine Reise“

Das Bundesturnfest in Wels naht! Jetzt gilt es im Verein Werbung dafür zu machen, um eine Mannschaft stellen zu können, insbesondere für die Königsdisziplin, den Wimpelwettbewerb. Wir haben den Hauptorganisator in Wels, Roland Tulzer, zum Interview gebeten.

Wie würdest Du ein Turnfest für eine Person beschreiben, die noch nie auf einem war?

Turner jeden Alters kommen aus allen Winkeln der Länder und treffen einander für einige Tage, um bei Wettkämpfen, Brauchtum und Geselligkeit ein einmaliges Gemeinschaftsgefühl zu erleben.

Wieso veranstaltet der ÖTB Turnfeste?

Unsere Turnfeste lassen viele Vereine zusammenkommen, die alle in ihrer Eigenart ein breit gefächertes Bild unseres Verbandes abgeben. Manche Vereine bringen viele Kunstturner hervor, andere haben einen Schwerpunkt in der Leichtathletik, und wieder andere legen auf das Brauchtum viel Wert. Das wirkt nach innen wie nach außen: Als Turner lernt man seinen ÖTB kennen, als Außenstehender bekommt man ein eindrucksvolles Bild unseres leistungsfähigen Verbandes.

Wieso sollte man an einem Turnfest teilnehmen?

Ein Turnfest ist wie eine Reise: ein bisschen Ausnahmezustand, nicht wiederholbare Erlebnisse und viele wertvolle Erfahrungen. Wettkampfernst und freundschaftliche Heiterkeit wechseln einander ab. Bisher hat es noch niemand bereut und jeder, der dabei war, kennt die einzigartige Stimmung.

Wie oft warst Du auf Turnfesten? Erzähle uns von einem besonderen Erlebnis!

Sicher auf mehr, als ich an zwei Händen abzählen kann! Aus meiner Zeit im Gruppenwettbewerb ist mir eine sangesfreudige Jugendrunde mit anderen Ver-

einen in einem Gasthaus in Erinnerung. Ich war erstaunt, dass „die anderen“ unsere Vereinslieder genauso kannten. Eindrucksvoll war auch der Auftanz am Bundesjugendturnfest in Schärding 2015, mitten am Stadtplatz mit mehr als 1000 Turnern.



Gibt es spezielle Aktivitäten für Jugendliche?

Neben den Wettkämpfen wird ein vielseitiges Programm mit Ballspielturnieren, Spaßbewerben und ein eigener Abend, die Jugendsommernacht, angeboten. Auch die Stadt Wels hat allorts ihre Tore geöffnet und lädt die Jugend zu speziellen Veranstaltungen ein.

Was ist für Dich der Höhepunkt auf einem Turnfest?

Die Treffpunkte, die Turner aus allen Ecken zusammenführen. Das kann schon beim Wettkampf sein, aber auch bei den Festveranstaltungen. Dann liegen sich alte Freunde, die sich ewig nicht gesehen haben, in den Armen und stoßen auf das Wiedersehen an. In unserer schnelllebigen, oberflächlichen Zeit ist diese Gewissheit einer Freundschaft ein wunderbares Gefühl.

Interview führten Gudrun Greutter und Gerwin Kowarik (TV Sechshaus)

Aus dem Inhalt:

Turnersee Bundeslager

Sieger des Frischen 4 Gewinnspiel

Spektakuläres aus der Turnszene

Turnersee Bundeslager

Für alle Interessierten der ÖTB Lager am Turnersee gibt es neben den bereits im September erschienenen Berichten von Bundeskinder-, Bundesknaben- und Bundesjugendlager hier noch ein paar weitere Einblicke in die wahrscheinlich schönsten 10 Tage des Jahres.

Jugendlager - Schwarz auf Weiß



Die Elemente des Spiels der freien Kräfte - des diesjährigen Lagergeländespiels - wurden hier kunstvoll zu Papier gebracht

Chronik Knabenlager

Der „Fluch“:

Schon letztes Jahr musste ein gemeinsamer Volkstanzabend schnell beendet werden, da ein Gewitter aufzog und dann das Bundeskinderlager am Heimweg und uns bei der Abendfeier erwischte.

Auch heuer wäre das Kinderlager vorbeigekommen, doch wieder überraschte uns ein rasch aufziehendes Gewitter. Dichtgedrängt unterm Vordach wollten wir es rasch vorüberziehen lassen, bis wir aus der Not eine Tugend machten und im leichten Regen am Rasenplatz das taktisch anspruchsvolle Spiel „Blutlinie“ spielten. Auch wenn danach für alle ein „Vollwaschprogramm“ nötig war, wird dieser Abend sicher noch lange positiv in Erinnerung bleiben. Ob uns der „Fluch“ auch nächstes Jahr wieder einen nassen Abend bescheren wird?

Chronik Kinderlager

Ganze 9 Marillenkügelchen hat eine 14-jährige Lagerteilnehmerin verdrückt. Wären sie nicht aus gewesen, hätte sie sicher noch 5 weitere gegessen! #Marillenkügelchenliebe

Einem Vorturner gelang es, den „wie überlebt man in der Wildnis“ - Horizont auf ein ganz neues Level zu bringen! #ToilettengangimWalderklären

Jugendlager - Schwarz auf Weiß



Beim Zeichnen dieses Eindrucks der Wanderung auf den Magdalensberg wurde wohl mit fotografischen Gedächtnis gearbeitet ;-)

Die kommenden Bundesjugend-, Bundeskinder- und Bundesknabenlager finden von 05.08. – 14.08.2020 statt.

Turnen hilft beim Bewerben?

Der Sommer ist vorbei - schon steht die kommende Sommerplanung an. Insbesondere wenn man einen Sommerjob oder ein Sommerpraktikum haben möchte. Bewerbungsexperte Tbr. Dieter Euler-Rolle (Wiener Akademischer Turnverein) erklärt, wie der ÖTB helfen kann, die gewünschte Stelle zu bekommen:

„Erwähnt unbedingt Eure im ÖTB erlernten Kompetenzen im Lebenslauf, wobei das praktische Erlernen im Vordergrund stehen soll.“



Hier ein Beispiel:

- langjähriger Vorturner und Jugendwart im Turnverein XY
 - o Freude an der Herausforderung
 - o Verantwortung übernehmen
 - o Vorbereitung und pragmatische Umsetzung

Schon in jungen Jahren gelernt im Team eine führende Aufgabe zu übernehmen, zu motivieren und auf jeden persönlich, so weit wie möglich, einzugehen

Viel Glück bei Eurer Bewerbung!



Das Eichenlaub des Monats wird in jeder Ausgabe der Frischen 4 an Personen vergeben, die der Bundesjugend in besonderem Maße positiv aufgefallen sind.

Diesmal werden Sigrid Dutzler (TV Neulengbach) und Hartwig Kautz (TV



Kaiserebersdorf) mit dem Eichenlaub geehrt. Die beiden organisieren erstmals eine Jugendveranstaltung und zwar das Bundesjugendtreffen in unserer Turnfeststadt Wels! Uns gefällt Eure

Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen - weiter so! Wir freuen uns schon aufs Jugendtreffen in Wels!

Sieger des Frischen 4 Gewinnspiels

Aufgabe des „Rudi Reck“ - Gewinnspiels der letzten Ausgabe war die Einsendung eines Fotos von Euch aus den Turnstunden. Die Turnstunde kann sehr weit interpretiert werden, wie man anhand der Bilder dieser drei Gewinner sieht. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Spaß mit Eurem „Rudi Reck“ Spiel!



Ute Kienberger - ÖTV Turnverein Linz



Gernot Kroat - ÖTB Turnverein Mödling 1863



Folge uns auf Instagram! @oetb_bundesjugend

Spielidee: Uno-Extreme

Materialien: Uno Karten, beliebige Turngeräte (Langbänke, Kästen,...)

Dauer: ca 5-10 min

Gruppengröße: 8-30 Spieler, werden in 2 bis 4 Mannschaften aufgeteilt

Spielbeschreibung: Für jede Mannschaft wird eine Farbe festgelegt – grün, blau, rot oder gelb. Die Mannschaften stellen sich am einem Ende des Turnsaales in einer Reihe auf. Die Startspieler beginnen gleichzeitig und müssen einen vorgegebenen Parkour überwinden. Dieser kann beliebig gestaltet sein (zB Sprung über Kästen, unter Reckstangen durch, über Langbänke laufen/ziehen,...). Am anderen Ende des Turnsaales liegen in einem kleinen Bereich verdeckte Uno-Karten. Wichtig ist dabei, dass es einerseits nur so viele verschiedene Farben wie Teams gibt und andererseits von jeder Farbe die gleiche Anzahl am Boden liegt. Wurde der Parkour bewältigt, so kann der Spieler eine Karte aufdecken.

Ist es die Farbe seiner Mannschaft, so darf er sie aufheben & zurück zur Basis bringen.

Ist es eine andere Farbe, so hat er sie wieder umzudrehen und am selben Platz liegen zu lassen.

Danach läuft der Spieler seitlich schnell wieder zurück zu seiner Mannschaft, klatscht ab und der nächste startet los.

Das Team, welches zuerst alle (10) Uno Karten seiner Farbe gesammelt hat, gewinnt.



Spektakuläres aus der Turnszene



Herr(en) der Ringe über den Dächern von Graz!

Aus dieser Perspektive werden die beiden ÖFT-Turner Vinzenz Höck und Alexander Benda ihre Heimatstadt wohl nie wieder erleben: Auf der einen Seite der Grazer Uhrturn, weit unter ihnen das Grazer Häusermeer... Die Herren der Ringe turnten im Sommer für ein ÖFT-Werbevideo und erzielten damit das gewünschte Medienecho. Das Bild schaffte es u.a. aufs Titelblatt der Kronen Zeitung und ins Fernsehen (ORF, Servus-TV, Ö24)!

© ÖFT

Die nächste Ausgabe der Frischen 4 erscheint im Februar 2019



TURNAKADEMIE – Die nächsten Termine

| Nr. | Lehrgangsbezeichnung | Datum | Bundesland | Lehrgangsort | ÖTB Mitglieder | Nicht-ÖTB-Mitglieder |
|-----------------|--|---------|------------|--------------|------------------------------|-------------------------------|
| November | | | | | | |
| L17 | Turntechnikkurs | 10. | OÖ | Wels | € 80,- | € 120,- |
| L21.3 | ÖTB Turnfesttage: Ernährungsworkshop € 35,- Alles zum Turnfest € 50,- Kampfrichterausbildung € 20,- | 22.-24. | OÖ | Schärding | € 80,- bei allen 3 Kursen | € 120,- bei allen 3 Kursen |
| L15.2 | Jugendvorturner Teil 2 | 23.-24. | K | Villach | € 70,- | € 110,- |

Anmeldungen und Informationen ÖTB-Bundesgeschäftsstelle,
E-Mail: tak@oetb.at. | Homepage: <http://oetb.at/turnakademie/lehrgaenge/>

BUNDESJUGENDTREFFEN 2019

WELS 15.-17. NOVEMBER

Lerne deine Turnfeststadt kennen!

Infos & Anmeldung:
www.oetb.at ab 16 Jahren

ÖTBjugend oetb_bundesjugend



ÖTB-Veranstaltungen, Wettkämpfe & sportliche Termine



NOVEMBER

| | |
|-----------------|--|
| 08. | ÖTB Wien, Totengedenken |
| 09. | ÖTB NÖ, 40. Ordentlicher Turntag |
| 09. | ÖTB Wien, Mannschaftswettkampf TU |
| 09. | ÖTB Ktn., Villacher TV: Stufenwettkampf |
| 10. | ÖTB Wien, Mannschaftswettkampf TUI |
| 11. | ÖTB Ktn., Villacher TV: Stufenwettkampf |
| 14. | ÖTB Wien, TV Ottakring: 50 Jahre Turnerfamilie |
| 15.- 17. | Bundesjugendtreffen; Wels |
| 17. | ÖTB Wien, Schwimmwettkampf |
| 23. | ÖTB Wien, Amtswaltertag |
| 24. | ÖTB NÖ, Turn10 Mannschaftsgerätewettkampf + Redewettbewerb |

DEZEMBER

| | |
|-----|---|
| 07. | ÖTB OÖ, TV Ried: Schauturnen |
| 07. | ÖTB OÖ, TV Linz: Julfeier |
| 14. | ÖTB OÖ, TV Ried: Ball |
| 15. | ÖTB Ktn., Villacher TV: Julfeier |
| 16. | ÖTB Ktn., KTV Schauturnen |
| 21. | ÖTB Tirol, Wintersonnenwende Höttinger Bild |

JÄNNER

| | |
|-----|---|
| 19. | ÖTB OÖ, TV Linz; Schauturnen |
| 25. | ÖTB Ktn., Villacher TV; Turnerball |
| 26. | ÖTB Ktn., Villacher TV; Kindermaskenball |

Die Bundesjugend des ÖTB
und der ÖTB-TV St. Georgen im Attergau laden Euch herzlich ein zum

5. Neujahrsvolkstanzfest des ÖTB

am Samstag, dem 11. Jänner 2020, um 19:30 Uhr
im Kirchenwirt
Attergaustraße 23, 4880 St. Georgen im Attergau.

Es spielt für Euch die
Salzkammergut Geigenmusi.

Zuvor treffen wir uns um 16:30 Uhr am
Gipfel des nahegelegenen Buchbergs (Ausblick Jägerstüberl)
zu einer
Feierstunde mit anschließendem Fackelzug.

Nähere Informationen dazu sind zuvor bei
Matthias Herzog (ÖTB-TV St. Georgen, 0676 / 87 82 10 077)
oder bei Roland Tulzer (Bundesjugend, 0650 / 21 58 373)
unbedingt einzuholen.

Übernachtung ist im kostenlosen Jugendquartier
(Turnhalle, 200m neben dem Gasthaus) möglich.
(Anmeldung bis 5.1. bei Roland Tulzer, Tel: 0650 2158373)

ÖSTERREICHISCHE BREITENSORTTAGE

www.breitensporttage.at

Österreichische Post AG, MZ GZ02Z03814M
Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun